

Trauerbegleitung und Kontingenz – wir und die Welt tanzen Tango!



Trauer- und Beziehungsbegleitung ist kein linearer Prozess. Wie beim Tanz geht es vielmehr darum, mit meinem Gegenüber in Berührung zu kommen, Schritte nach vorne, Schritte zurückzugehen, behutsam im Kontakt zu bleiben, auch sich möglicherweise im Kreis zu drehen ...

In einer Trauer- und Beziehungsbegleitung kann es darum gehen, Kontingenz als Prozess anzuregen und zu unterstützen, um in Bewegung zu kommen und zu bleiben. Und dabei für Tragödien, für Verluste, den Tod, die Trennung, nicht etwa Trost, sondern eine Form des sinnstiftenden Handelns zu finden, die im unwillkürlichen Erleben bereits angelegt ist und die das Umgehen mit solchen Katastrophen überhaupt ermöglicht.

Trauerbegleitung, wie ich sie verstehe, bedeutet sich auf den Weg zu machen ...

Termin: 30.4.2022, 10.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Geschäftsstelle Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister
München e.V., St. Wolfgangs- Platz 9, 81669 München

Referent: | Stefan Philipps | Supervision & Coaching DGSv,Sg |
| Hypnosystemische Trauerbegleitung DBVC zertifiziert | betroffener Vater |
| www.supervision-philipps.de |

Kosten: Mitglieder 40 € / Nichtmitglieder 80 €

Anmeldung: bis zum 20.4.2022 an der Geschäftsstelle
**Die Anmeldung ist gültig nach Eingang der Seminargebühr auf das Konto
der HypoVereinsbank DE03700202700040609040**

ANMELDUNG Ich melde mich verbindlich an für die Fortbildung „Trauerbegleitung und Kontingenz“
am 30.4.2022

Name, Vorname

Adresse

Telefon, E-Mail

Datum, Unterschrift
